

Ostermundigen, 07.02.2024 / VenMar / Reg. Nr. 13.5.43



Neues Schulmodell auf der Sekundarstufe 1 in Ostermundigen

Der Gemeinderat von Ostermundigen hat am 6. Februar 2024 entschieden, dass in der Schule Ostermundigen alle Klassen im Zyklus 3 (Sekundarstufe 1) in Zukunft mit dem Modell 4 «Twann» unterrichtet werden.

Damit wurde ein Ziel der Bildungsstrategie der Volksschule Ostermundigen umgesetzt: Das Schulmodell der Sekundarstufe 1 wird überprüft. Im Schlussbericht des Projekts «Schule 2025: Überprüfung Schulmodelle» wird aufgezeigt, die Schulen von Ostermundigen sind bereit nach 23 Jahren mit dem Schulmodell 3a «Manuel» zum Schulmodell 4 «Twann» zu wechseln. Das Modell 4 funktioniert viel integrativer, die Klassen werden gemischt geführt, Sekundarschülerinnen und -Schüler zusammen mit Realschülerinnen und -Schülern. In den Fächern Deutsch, Französisch und Mathematik gibt es Niveauunterricht durch die gleiche Lehrperson im gleichen Raum, in den übrigen Fächern gemeinsamer Unterricht.

Mit dem Modellwechsel werden auch die Spez.Sek-Klassen aufgehoben. Diesen Entscheid hat der Grosse Gemeinderat bereits am 7. September 2023 gefällt.

Der Gemeinderat, die Schulkommission und die Schulen sind überzeugt, mit dem Modell 4 zukunftsgerichtet unterwegs zu sein: Die Niveaus (Real und Sek) rücken deutlich näher zueinander und die Durchlässigkeit wird erhöht. Mit einem differenzierten Unterricht wird eine noch stärker indi-

vidualisierte Förderung möglich. Eine Evaluation wird zeigen, ob die Erwartungen erfüllt werden oder ob allfällige Korrekturen notwendig sein werden.

Die Aufhebung der Spez.Sek-Klassen startet im August 2024, indem keine neuen Spez.Sek-Klassen gebildet werden. Der Start des neuen Schulmodells ist im August 2025. Damit kann die Einführung mit den Schulen sorgfältig geplant und umgesetzt werden. Schülerinnen und Schüler mit ihren Eltern werden fortlaufend informiert und in den wichtigen Schulentwicklungsprozess miteinbezogen.

Der Gemeinderat

Auskunft / Kontakte

Für ergänzende Auskünfte steht Ihnen Herr Hans Wipfli, Gemeinderat Bildung Kultur Sport (Tel. 078 751 16 09) gerne zur Verfügung.